

Methodenkompetenzen

Die an unserer Schule vermittelte Lernkultur zielt verstärkt auf selbstständig organisiertes Lernen ab. Unsere Schüler erlernen umfassende Methodenkompetenzen. Diese vermittelten Verarbeitungsprozesse, Lernstrategien, Arbeitstechniken und Verfahrensweisen bereiten die Kinder und Jugendlichen sicher sowohl auf die Berufsausbildung, als auch auf das Studium vor. Der moderne Karrieremarkt spiegelt den Wandel mit verstärktem Blick auf Methodenkompetenzen und soziale Qualitäten wider: Weg vom eindimensionalen Blick auf den Notenspiegel, hin zu ausgefeilten Auswahlmethoden bei der Beurteilung von Absolventen und Bewerbern.

Sozialkompetenzen

Neben den Methoden- und Personalkompetenzen gehören die Sozialkompetenzen zu den geforderten Softskills in Ausbildung und Beruf. Ein nachhaltig geprägtes Verantwortungsbewusstsein für Menschen und Ressourcen setzt die bewusste Wahrnehmung eines Menschen voraus. Situationen einschätzen können, Entscheidungen treffen und das eigene Handeln reflektieren können, sind wichtige Lernziele. Soziale Wahrnehmungsfähigkeit, Rücksichtnahme, Solidarität, Kooperation, Teamfähigkeit und der souveräne Umgang mit Konflikten sind erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten um Karriere und Beruf, besonders auch in Führungspositionen, erfolgreich zu meistern.

Statements



„Eine Fremdsprache lebt durch Kommunikation. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler durch Projekte wie das Sprachendorf motivieren und darin bestärken, ihre Sprechfähigkeit freizusetzen.“ N. Hilmer, Fachbereichsleitung Sprachen



„Mit ansprechend vorbereiteten Lernsituationen, herausfordernden Aufgaben und Experimenten schaffen wir die Möglichkeit, fächerübergreifend verstehend zu lernen. Die Fragen der Kinder an naturwissenschaftliche Phänomene lassen Raum zum Erforschen, Experimentieren und Talente zu entdecken, zu wecken und zu fördern.“ S. Glomme, Fachbereichsleitung Naturwissenschaften



„Niemand lernt man motivierter als wenn man mitentscheiden kann, was und wie man lernen möchte. Wir wollen Kindern ihre natürliche Neugierde erhalten, mit der sie die Welt zu erobern versuchen. Hier können sie mitbestimmen, wie die Inhalte aussehen und wie sie lernen wollen.“ H. Neumann, Gesamtschuldirektorin

Satz / Layout: Werbeagentur Kötter | Bilder: IGS Friesland-Süd, Gabi Timm und Reinhard Rosendahl | Auflage: 1000 Stück

Anmeldetermine

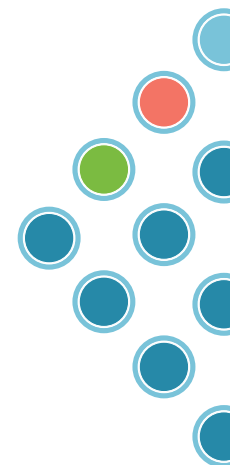
Die Anmeldetermine für das kommende Schuljahr und weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.igs-friesland-sued.de. Bringen Sie zur Anmeldung das letzte Halbjahreszeugnis im Original mit.



IGS Friesland-Süd
Kronshausen 6
26340 Zetel
Telefon: 04453 3112
info@igs-zetel.de
www.igs-friesland-sued.de



„Leistungsstark“



Abschluss Abitur

An der IGS können **alle Abschlüsse** der Sekundarstufe I und die Übergangsberechtigung zur Sekundarstufe II (**gymnasiale Oberstufe**) erworben werden. An unserer Schule werden die Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis 10 gemeinsam unterrichtet, sodass die Entscheidung für eine Schullaufbahn und den Abschluss bis zur Klasse 9 offen bleibt. Nachhaltiges Lernen im Team, individuelle Förderung, Leistungskurse und die Binnendifferenzierung sind hierbei wichtige konzeptionelle Bausteine der integrierten Gesamtschule, die eine hohe Anzahl an Absolventen, **bei einheitlichen Zentral-Abiturbedingungen, erfolgreich zur allgemeinen Hochschulreife führt.**



Erfolge motivieren

Viele Schüler schaffen an der IGS einen höheren Abschluss, als ihre ursprüngliche Prognose besagte. Alle Lehrer individualisieren ihren Unterricht bestmöglich. Durch Dosierung, Motivation und Sensibilisierung wird das Potenzial jedes Schülers ausgeschöpft! So erhält das Kind mit besonderer Begabung und herausragender Leistungsfähigkeit anspruchsvollere Aufgaben. Schüler mit LRS, ADS, Legasthenie oder Dyskalkulie werden individuell unterstützt. **Aussicht auf Erfolg hilft Lernen!** Unsere Schüler lernen nachhaltiger und profitieren von positiver, leistungsbereiter Stimmung. Dies gibt ihnen Selbstvertrauen! An der IGS unterrichten **Gymnasiallehrer, GHR-Lehrer und Förderlehrer.**

Fremdsprachen

Alle Schüler erlernen die englische Fremdsprache, auf Wunsch auch Französisch oder Spanisch.

⊕ Englisch ⊕ Französisch ⊕ Spanisch

Bilinguale Unterrichtseinheiten und Jugendsprachreisen, die den Fremdspracherwerb sowie Erlebnisse ganzheitlich miteinander verknüpfen, festigen langfristig das Wissen unserer Schüler. Hemmungen und Sprachbarrieren werden abgebaut. Bereits in den siebten Klassen erfolgen praxisbezogene Projekte (z. B. Sprachendorf) zur Förderung und Bewertung der Sprechkompetenz. Hierbei legen alle Schüler mündliche Prüfungen in der jeweiligen Fremdsprache ab. Mit Klasse 6 beginnen wir an unserer Schule mit der 2. Fremdsprache. Diese ist selbstverständlich für das Abitur anerkannt.



Das Whitehorse-Theatre spielt ein englischsprachiges Theaterstück in der IGS Friesland-Süd

Der Quereinstieg in die 2. Pflichtfremdsprache ist noch in der 11. Klasse möglich! Die zweite Fremdsprache wird auf Gymnasialniveau unterrichtet. **Gymnasium und IGS arbeiten nach den gleichen curricularen Vorgaben.**

Forschen & Experimentieren

Unsere Schüler mit naturwissenschaftlichem Interesse lernen auf höherem Bildungsniveau. Experimente werden selbstständig geplant und sachgerecht durchgeführt. Betriebe, Organisationen, wissenschaftliche Institutionen stellen starke Kooperationspartner. Außerschulische Lernorte schaffen Raum für Entdeckungen und Vertiefungen.

- **Profile:**
Natur und Technik, kreatives Gestalten, Musik, Sport
- **Wahlpflichtkurse:**
zweite Fremdsprache, Schulgarten, Theater, Schülerzeitung
- **Zusammenarbeit:**
Wissenschaftliche Institutionen (z. B. Universität Oldenburg, Jade-Hochschule Wilhelmshaven), Berufswahlorientierung, Berufspraktika, Kooperation BBS, außerschulische Lernorte



Fragen & Antworten

Wann kann die IGS die Weiterführung zum Abitur beantragen? Die neu gegründete IGS umfasst den Sekundarbereich I (Kl.5 bis Kl.10). Bei ausreichenden Schülerschaften mit entsprechenden Abschlüssen kann die IGS die Weiterführung zum Abitur, erstmalig mit Jahrgang 9, beantragen.

Welche Möglichkeiten habe ich, solange es keine gymnasiale Oberstufe an der IGS in Zetel gibt? Schüler können zur IGS Friesland-Nord wechseln (Platzsicherung durch Kooperationsvertrag), das LMG oder Mariengymnasium besuchen oder sich für die berufsbildenden Gymnasien in Varel oder Jever entscheiden.

Wie setzen sich die Klassen einer IGS zusammen? IGS-Klassen verfügen über eine Zusammensetzung aller drei Leistungsstärken des Gymnasial-, Real- und Hauptschulbereiches. Dieser Querschnitt der Schülerschaft, mit angemessenen Anteilen leistungstärkerer sowie -schwächerer Schülerinnen und Schüler, unter Berücksichtigung ihrer differenzierten Leistungsbeurteilungen, richtet sich für jeden Jahrgang nach dem abgefragten Leistungsprofil der GS im Einzugsbereich.

Was passiert, wenn mehr Schüler sich an der IGS anmelden, als Kontingente zur Verfügung stehen? Die IGS verfährt bei einer größeren Anzahl an Anmeldungen, als die Kapazitäten zulassen, im qualifizierten Losverfahren (§ 59a NSchG).

Auf dem Gymnasium habe ich schlechte Noten. Kann ich zur IGS wechseln? Ein Wechsel vom Gymnasium zur IGS ist ebenso möglich wie der Wechsel von der IGS zum Gymnasium.